



## Sabine Leippert-Dengel

Gesundheit in Trier?  
Pflegen wir!

Ich bin Sabine Leippert-Dengel, 54 Jahre alt und Einrichtungsleiterin einer sozio-pädagogischen Wohnstruktur. Als gelernte Op-Schwester ist für mich Gesundheit ein Recht und kein Privileg.

Deshalb will ich mit der Linken im Stadtrat folgende Probleme angehen:

- **Hochwertige Gesundheitsversorgung** für alle Menschen in Trier unabhängig von Einkommen, Herkunft oder ihrem Versicherungsstatus!
- **Mehr Hebammen** stationär und ambulant. **Geburtshaus** fördern!
- **Stärkung der ambulanten und stationären Pflege** durch finanzielle Aufwertung! Beratung und Entlastung **für pflegende Angehörige!**
- Angebot für **Schwangerschaftsabbrüche** in Trier schaffen!

Mit diesen Forderungen wollen wir sicherstellen, dass das Gesundheitssystem in Trier den Bedürfnissen aller gerecht wird, von der Prävention bis zur Behandlung, und dass jeder Mensch, der Pflege braucht, ein Leben in Würde erfährt.



## Matthias Koster

In Dich und unsere  
Stadt investieren!

Ich bin Matthias Koster, 28 Jahre alt und arbeite beim Finanzamt. Damit unsere Stadt weiterhin lebenswert und attraktiv bleibt, wollen wir in sie investieren. Denn jeder Euro in unsere Stadt ist Geld, das wir in die Lebensqualität der Menschen in Trier stecken.

Mit der Linken im Stadtrat wollen wir:

- **Keine Kürzung** der Ausgaben im freiwilligen Bereich (Soziales, Bildung, Kultur)
- **Stärkung der kommunalen Finanzen** – Land und Bund in Verantwortung nehmen.
- Mehr **direkte Beteiligung** am Haushalt.
- **Integriertes Innenstadtkonzept** für Trier: Kultur, Tourismus und Einkaufen zusammendenken!
- **In Prävention investieren**, hohe Kriminalität ersparen.

Mit diesen Forderungen können wir Trier in die Zukunft steuern: handlungsfähig, sicher und mit einer, die Innenstadt von Trier als lebendigen, attraktiven und nachhaltigen Innenstadt für alle.

Am 9. Juni ist  
**Kommunal-**  
wahl

# Damit deine Stimme wieder zählt!



## Marc-Bernhard Gleißner

Mehr Cooltur für Trier und die freie Szene!

Ich bin Marc-Bernhard Gleißner, 40 Jahre alt und arbeite beim Bistum Trier als Projektleiter und Regisseur. Kultur macht unsere Stadt lebendig, sie stärkt die Lebensqualität und das Miteinander in unserer Stadt.

Die Linke sieht in Kultur die wichtigste Ressource der Stadt, deswegen fordern wir:

- **Kultur für alle** kostengünstig gestalten
- **Förderung der Freien Szenen** durch städtisches Kulturmarketing
- **Kultur zur Pflichtaufgabe** machen – kein Sparen an der Kunst
- **Aktionsplan für mehr Freizeitangebote** und Reaktivierung des Nachtlebens
- **Kultur des Miteinander fördern:** mehr kulturpädagogische Angebote schaffen

Diese Maßnahmen sollen sicherstellen, dass Kultur in Trier als dynamischer und integrativer Bestandteil des städtischen Lebens gefördert wird, der zur persönlichen Entfaltung beiträgt und den sozialen Zusammenhalt stärkt.



## Theresia Görden

Familien zuerst – Schulsanierung jetzt!

Ich bin Theresia Görden, Förderschullehrerin a. D. und 68 Jahre alt. Familien in ihrer Vielfalt bilden das Herzstück unserer Gesellschaft und verdienen daher besondere Unterstützung und Anerkennung.

Als Sozialpolitikerin mit Herz arbeite ich für die bestmögliche Bildungslandschaft in Trier und für eine familiengerechte und kinder-/jugendfreundliche Stadt:

- Mehr **Kinderbetreuungseinrichtungen**
- Entlastung von Familien und Ausbau von **Familienzentren**
- **Ausbau der Freizeit- und Bildungsangebote** für Kinder und Jugendliche
- **Förderung der Jugendarbeit** und Jugendsozialarbeit in den Ortsteilen
- **Städtische Schulbaugesellschaft** gründen, um Schulen direkt zu sanieren

Mit diesen Forderungen tragen wir dazu bei, Trier als eine lebenswerte Stadt für Familien zu gestalten, in der sie volle Unterstützung erhalten und Kitas und Schulen den modernen Ansprüchen zukunftsfähiger und inklusiver Bildung entsprechen.



## Jörg Johann

Miete, Strom & Bus Bezahlbar für uns alle!

Ich bin Jörg Johann, 48 Jahre, Dipl.-Ing. (FH) Umwelttechnik und arbeite als Sachverständiger. Sozialpolitik beginnt in Trier damit, dass wir endlich etwas gegen die übersteuerten Mieten tun, und dass Strom und der Bus bezahlbar sind; gerade für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Als Linke setzen wir uns im Stadtrat ein für:

- Erhöhung der Quote für **sozialen Wohnungsbau** auf 50%
- Städtische Bauprojekte initiieren, um **günstige Wohnungen** für mittlere Einkommen zu schaffen
- **Ökologischer Strom** gut und günstig produzieren
- **Kommunale Energieberatung** einführen
- **Reduzierung der Kosten für Bus und Bahn:** Das 49 EUR-Ticket für Trier als 9 EUR-Ticket für Menschen mit wenig Einkommen

Sozial gerecht und ökologisch geht nur mit der Linken. Wir kämpfen für Ökologie und Nachhaltigkeit, die sich jeder leisten kann.